

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	17
Kapitel I: Problemstellung und Methode	19
1. Problemaufriss	19
2. Zielstellung	24
3. Gang der Untersuchung	26
Kapitel II: Hergebrachte Grundsätze des Berufsbeamtentums als Leitbild eines demokratisch-rechtsstaatlichen öffentlichen Dienstes	29
1. Das Berufsbeamtentum im Deutschen Staatsrecht	31
a) Vom Fürsten- zum Staatsdienst	31
aa) Anfänge im ausgehenden Mittelalter	32
bb) Vom Absolutismus zum Rechtsstaat	32
aaa) Preußen	34
bbb) Bayern	36
cc) Das Berufsbeamtentum im nationalen Einheitsstaat	38
dd) Vom monarchistischen zum demokratischen Rechtsstaat	40
aaa) »Wohlerworbene« Rechte und institutionelle Garantie	42
bbb) Die Perversion des Rechtsstaats – Das Berufsbeamtentum zwischen 1933 und 1945	44
2. Die Neubegründung eines Beamtenverfassungsrechts nach 1945	46
a) Das Berufsbeamtentum im neuen deutschen Staat	47
b) Das Berufsbeamtentum zwischen Restauration und Neubeginn	48
3. Die Gestaltung des Berufsbeamtentums nach dem Grundgesetz	51
a) Die inhaltlichen Vorgaben des Grundgesetzes	53

b)	Stellung und Status des Berufsbeamtentums im modernen Rechtsstaat	58
aa)	Die Bedeutung des Berufsbeamtentums vor dem Hintergrund der nationalen Rechtstradition	59
bb)	Das Berufsbeamtentum als vermittelnde Institution zwischen Staat und Gesellschaft	62
cc)	Verknüpfung zwischen Staat, Verwaltung und Gesellschaft – Wechselwirkungen	69
aaa)	Politische Ämter	70
bbb)	Einflüsse der Gesellschaft auf die Verwaltung	75
4.	Die Auslegung des Art. 33 Abs. 5 GG vor dem Hintergrund seiner verfassungsrechtlichen Bedeutung	79
a)	Verantwortung als statusprägender Faktor	79
b)	Grundsätze und Prinzipien des Berufsbeamtentums	82
aa)	Inhaltliche Bestandteile des Art. 33 Abs. 5 GG	83
bb)	Die hergebrachten Grundsätze im Spiegel der Prinzipientheorie	85
aaa)	Das Prinzip der persönlichen Verantwortung und die daran anknüpfenden Prinzipien	92
bbb)	Das Prinzip der Weisungsgebundenheit als konstituierendes Korrektiv?	94
ccc)	Das Prinzip der persönlichen Unabhängigkeit als Fundamentalprinzip	94
ddd)	Das Leistungsprinzip	97
cc)	Art. 33 Abs. 5 GG im Spiegel der Grundsatz-Prinzipien-Theorie	99

Kapitel III:	Die Wechselwirkungen zwischen Verfassungs- und Gesetzesrecht und die Konsequenzen für die Interpretation der Fortentwicklungs klausel in Art. 33 Abs. 5 GG	104
1.	Die Auslegung des Art. 33 Abs. 4, 5 GG durch die Rechtsprechung von Bundesverfassungsgericht und Bundesverwaltungsgericht	105
a)	Das Berufsbeamtentum in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	106
aa)	Das Grundsatz – Prinzipien – Modell in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	108
bb)	Prinzipien als Individualrechte der Berufsbeamten?	109
cc)	Die Trias legislatorischer Prinzipien als Korrektiv der gesetzgeberischen Gestaltung	111
dd)	Tendenzen in der Rechtsprechung nach der Föderalismusreform I	117

b)	Das Berufsbeamtentum in der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts	119
	aa) Die konstituierende Bedeutung des Beamtenrechts	120
	bb) Die Prinzipientrias in der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts	122
	cc) Tendenzen in der Rechtsprechung nach der Föderalismusreform I	126
2.	Das Beamtenrecht im Spiegel der Zeit	128
a)	Die Konkretisierung der »hergebrachten Grundsätze« durch den Gesetzgeber	129
	aa) Das Bundesbeamten gesetz	133
	bb) Vom Rahmen- zum Statusgesetz – die Institution des Berufsbeamtentums im föderalen Gefüge	137
b)	Effizienz und Rationalität der Verwaltung durch ein einheitliches Dienstrecht?	147
c)	Effizienz und Rationalität durch die Stärkung personaler Leistungselemente im Beamtenrecht	152
	aa) Bundesrecht	154
	aaa) Der Weg zu Reformen im Beamtenrecht	157
	bbb) Die vergebene Chance zur Reform zur Reform des Berufsbeamtentums im Prozess der Wiedervereinigung	165
	ccc) Der Reformdruck nach der Wiedervereinigung und die Erkenntnis der Notwendigkeit einer Verfassungsänderung	169
bb)	Das Landesbeamtenrecht im Spiegel der Föderalismusreform I	181
	aaa) Die Reföderalisierung des Beamtenrechts vor dem Hintergrund vereinheitlichter Strukturen	182
	bbb) Das Landesbeamtenrecht als Indiz für ein fortentwickeltes Verfassungsverständnis	185
3.	Optionen zur Fortentwicklung der Prinzipien des Berufsbeamtentums	193
a)	Der inhaltliche Bezug der Fortentwicklungs klausel	194
b)	Möglichkeiten der Fortentwicklung des Berufsbeamtentums	197
	aa) Die Fortentwicklungs offenheit der konstitutionellen Prinzipien	197
	bb) Die Fortentwicklungs offenheit der legislatorischen Prinzipien insbesondere mit Blick auf die Prinzipientrias	201

Kapitel IV: Europarechtliche Interferenzen	214
1. Das europäische Beamtenrechtsverhältnis	215
a) Die Entstehung eines europäischen Berufsbeamtentums im Wege der Zusammenführung der Grundlagen der mitgliedsstaatlichen Beamtenrechte	216
b) Das Beamtenstatut der europäischen Gemeinschaften	218
2. Die Europäisierung des Beamtenrechts als Fortentwicklungsoption?	220
a) Die Annäherung der dienstrechtlichen Standards auf der Basis eines verbesserten Statusverständnisses	221
b) Das nationale Dienstrerecht im Spiegel der europäischen Fortentwicklung	223
Literaturverzeichnis	229
Stichwortverzeichnis	245